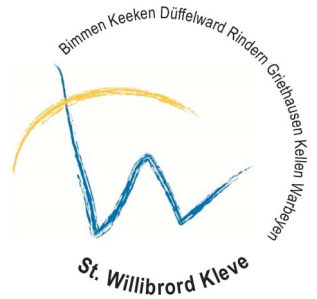


# Willibrord - aktuell

## 3. Sonntag im Jahreskreis

24.-30. Januar 2021



### Gedanken zum Sonntag

Malte Hagen Olbertz



Damit die Jünger zu Menschenfischern werden können, müssen sie sich zunächst aus dem befreien, was sie in ihrem Leben gefangen hält. Die Netze, die mich festhalten, können aus ganz unterschiedlichen Dingen geknüpft sein. Die Sorgen des Alltags. Festgefahrene Denkmuster. Das Kreisen um mich selbst. Aber auch das Gefühl, nichts wert zu sein oder nichts zu können. Jesus will uns von all dem befreien, damit wir zu Menschen werden, die andere für die Liebe und Fürsorge Gottes einfangen.

#### **Unsere Kirchen und hier benutzte Abkürzungen der Gebäude**

**Kellen-PK**=St. Willibrord-Pfarrkirche, **Kellen-AK**=St. Willibrord-Alte Kirche,

**Warbeyen**= St. Hermes-Kirche, **Griethausen**=St. Martinus-Kirche,

**Rindern**=St. Willibrord-Kirche, **Düffelward**=St. Mauritius-Kirche,

**Keeken**=St. Mariä Himmelfahrt-Kirche, **Bimmen**=St. Martinus-Kirche

Pfarrhaus=**PH**, Pfarrheim=**PHe**, Gemeindehaus=**GH**

Willibrordhaus Kellen=**WH**, Josefshaus Griethausen=**JH**

## MESSEN UND GOTTESDIENSTE



Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, die auf dem See ihre Netze auswarfen; sie waren nämlich Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Und sogleich ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach.      Evangelium: Markus 1,14-20

### Sonntag, 24. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

#### Samstag:

17:00 Rindern: **Eucharistiefeier**

18:30 Warbeyen: **Eucharistiefeier**

#### Sonntag:

8:30 Griethausen: **Eucharistiefeier**

9:00 Düffelward: **Eucharistiefeier**

10:00 Kellen PK: **Eucharistiefeier**, anschl. **Beichtgelegenheit**

11:00 Keeken: **Eucharistiefeier.**

### Montag, 25. Januar

8:15 Rindern: **Eucharistiefeier** auch **Gemeinschaftsmesse** der kfd-Rindern

Kollekte: für die Arbeit von Sr. Inge im Attat-Hospital/Äthiopien

10:30 Grieth. JH: **Eucharistiefeier**, nur für Bewohner\*innen des JH.

### Dienstag, 26. Januar

9:15 Bimmen: **Eucharistiefeier**

18:00 Kellen PK: **Vesper**

18:30 Grieth. JH: **Gemeinschaftsmesse** der kfd- St. Martinus Griethausen

### Mittwoch, 27. Januar

18:30 Düffelward: **Eucharistiefeier**

### Donnerstag, 28. Januar

15:00 Kellen PK: **Gemeinschaftsmesse** der kfd-St. Willibrord Kellen,  
vorher um 14:30 Rosenkranzgebet

18:30 Keeken: **Eucharistiefeier**

**Freitag, 29. Januar**

8:15 Kellen PK: **Eucharistiefeier**

18:30 Rindern: **Eucharistiefeier**, anschl. **Beichtgelegenheit**

**Nächster Samstag/Sonntag, 30./31. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis**

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

**Samstag:**

17:00 Rindern: **Eucharistiefeier**

18:30 Warbeyen: **Eucharistiefeier**

**Sonntag:**

8:30 Griethausen: **Eucharistiefeier**

9:00 Bimmen: **Eucharistiefeier**

10:00 Kellen PK: **Eucharistiefeier**, anschl. **Beichtgelegenheit**

11:00 Keeken: **Eucharistiefeier**

**Anzahl der derzeit möglichen Sitzplätze in unseren Kirchen**

Bimmen: 10 markierte Sitzplätze

Düffelward: 24 markierte Sitzplätze

Griethausen: 40 markierte Sitzplätze

Keeken: 40 markierte Sitzplätze

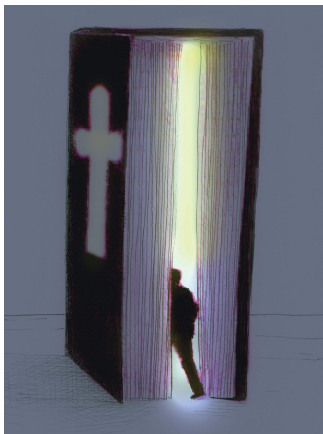
Kellen-AK: 20 markierte Sitzplätze

Kellen-PK: 64 markierte Sitzplätze

Rindern: 40 markierte Sitzplätze

Warbeyen: 28 markierte Sitzplätze

**Es besteht Maskenpflicht während der Gottesdienste.**



**Das Wort Gottes ist kein Buch mit sieben Siegeln. Es steht jedem offen, jederzeit. Die Bibel aufzuschlagen und einfach beginnen zu lesen, ist Dienst am Wort, Nahrung für die Seele, Fundament für den eigenen Glauben.**

## HINWEISE

### Einige Kollekten und Spenden aus 2020:

|   |         |
|---|---------|
| Sonderkollekte zur Corona-Krise                             | 640,-   |
| Weltmission   | 925,-   |
| Gemeinde-Caritas  | 345,-   |
| Büchereiarbeit vor Ort                                      | 195,-   |
| Bonifatiuswerk (Kollekten bei<br>Erstkommunion und Firmung) | 1.535,- |
| Diaspora  | 390,-   |
| Adveniat  | 3.290,- |

.....

# Zuspruch

## AM SONNTAG

**Dritter Sonntag im Jahreskreis B**  
Nachfolge geht nicht ohne Loslassen.  
Ballast muss abgeworfen werden.

*Gordon MacDonald*

### Gebet:

*Herr und Gott, unsere Begegnungen  
mit Dir verändern unser Leben.  
Lass sie zu Wendepunkten  
in unserem Leben werden.  
Zeige auch uns, wie wir zu  
Menschenfischern werden können.*

### Die Klever Tafel sagt „Danke!

Ein herzliches Dankeschön dem Team der Aktion Sternsingen von St. Willibrord Kleve. Ganz besonders sei gedankt für die großzügige Spende an Süßigkeiten aus Bimmen und Rindern.

Wir wünschen für 2021 alles erdenklich Gute und bleibt gesund!

Im Auftrag der Klever Tafel, Peter Lohmann

.....



Der Festtag des **Thomas von Aquin**, Heiliger und Kirchenlehrer, ist am 28. Januar. Er lebte im 13. Jahrhundert in Italien nahe Rom, und gilt durch seine Schriften als einer der größten Theologen. Besonders seine Aussage, dass Glaube und Vernunft sich nicht widersprechen, bildet die Grundlage dafür, dass der Glaube auch in der heutigen, rationalen Welt seinen Platz finden kann.

### **Kath. Kirchengemeinde St. Willibrord Kleve**

**Aus aktuellem Anlass bitten wir möglichst um die Kontaktaufnahme per Telefon oder per E-Mail.**

Pfarrbüro Kellen Mo + Fr 9.00-12.00  
Mi + Do 15.00-17.00

Pfarrbüro Rindern: Di 15.00-17.00

**Kontakte:** Willibrordstr. 21 - ☎ 719130-100

**Kontakte:** Hohe Str. 105 - ☎ 719130-200

Notfallnummer: 719130-830

Mail: willibrord-kleve@bistum-muenster.de / Homepage: [www.st-willibrord-kleve.de](http://www.st-willibrord-kleve.de)  
Redaktionsschluss: dienstags 10.00 Uhr

## „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit!“

In der Ukraine verdienen viele Familien nicht genug Geld. Mütter und Väter müssen zum Arbeiten ins Ausland gehen. Die Kinder bleiben bei einem Elternteil oder bei Verwandten zurück. Oft sehen Eltern und Kinder sich viele Monate nicht. In den Projekten des Kindermissionswerkes werden die Kinder in dieser schwierigen Situation aufgefangen. Es wird ihnen Halt gegeben.

### **Das Sternsingen - es war so anders in diesem Jahr.**

In allen Gemeinden gab es zunächst gute Konzepte, die auch jeweils von der Stadt genehmigt wurden. Weil sich die Situation weiterhin zuspitzte, haben das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und auch das Bistum deutlich gemacht, dass die Sternsinger nicht ziehen dürfen. Daran mussten wir uns halten.

Uns wurde aber sofort auch deutlich, dass die Hilfsprojekte in der Ukraine und weltweit gerade in dieser anstrengenden Pandemie auf die Spendengelder angewiesen sind. So entstand die Idee, den Segen und ein erklärendes Schreiben kontaktlos **in jedes Haus** zu bringen.

Allen Menschen sollte deutlich werden: Wir bringen den Segen für das neue Jahr und zeigen damit, Gott ist bei uns. Er gibt uns Halt.

Es war erstaunlich, wie viele Kinder, Jugendliche ganze Familien und Erwachsene bereit waren, dieses zu tun:

erste Treffen organisieren,  
Konzepte bei der Stadt einreichen,  
Formulare, Plakate und Texte entwerfen,  
Gewänder sortieren, die dann leider nicht getragen wurden;  
Straßenverzeichnisse neu anlegen,  
Kinder und erwachsene Begleiter zusammen bringen,  
Kinder in Außenbezirke fahren,  
Segen erstellen und Briefe bereit stellen;  
Telefonate führen, kopieren, drucken, Mails schreiben,  
eine offene Zeit in allen Kirchen ermöglichen ... und durch alle Straßen ziehen.

Hier möchte ich allen Beteiligten sagen, wie unglaublich wertvoll und wichtig Euer Einsatz für die Kinder auf der ganzen Welt war. Herzlichen Dank!

Vor Ort sind verantwortlich:

Maria Maaßen in Düffelward

Monika Eerden in Bimmen

Gaby Schoofs in Kellen

Lea van den Busch und Luca Harmsen in Warbeyen

Maren van Acken in Griethausen,

Barbara Maassen in Keeken,

Gerda Brendgen in Rindern



Ihr habt mit Eurem Einsatz die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass bis jetzt

**10.095,-€**

eingegangen sind.

Allen Spendern, die mit ihrer Spende Kindern weltweit Halt und Unterstützung geben, sagen wir ebenfalls: Herzlichen Dank!

Die Sammelaktion wird noch bis zum 2. Februar verlängert.

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Rhein-Maas:

IBAN 31 3245 0000 0005 1128 59

Verantwortlich für das Seelsorgeteam: Petra Kerkenhoff

.....



Foto: Gerhard Zinn



Das Verhalten der Jünger vor 2.000 Jahren erscheint auch heute noch fremd. Auf den Ruf eines fremden Zimmermannes lassen sie alles stehen und liegen. Sie sind von seiner einzigartigen Person fasziniert und mitgerissen. Sie sollen fortan nicht mehr Fische fangen, sondern als Menschenfischer ihre Profession ändern. Für die alteingesessenen Fischer bedeutet die Begegnung mit Jesus einen Wendeplatz in ihrem Leben. Sie lassen ihr altes Leben hinter sich und fangen ein neues an. Sie machen sich auf in ein unbekanntes Abenteuer. Sie haben keine Absicherung, wie sie denn von nun an für ihr tägliches Brot sorgen sollen. Ihre einzige Zusicherung ist Jesus und sein Wort.